



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

STUDIUM GENERALE

SEMESTER
KALENDER
SOMMER 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

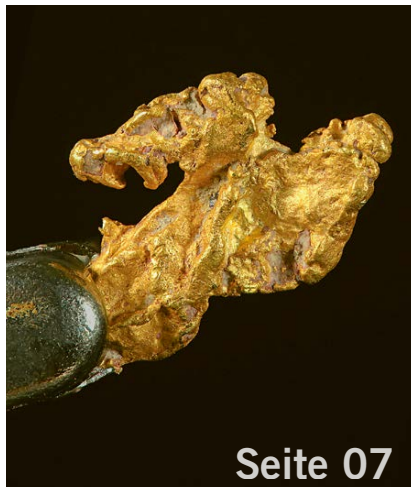
Antworten auf die großen Fragen der Menschheit zu finden und mit den Beteiligten in Forschung, Politik und Gesellschaft in einen Diskussionsprozess einzutreten, sind wesentliche Aufgaben von Wissenschaft. Die Universität Heidelberg möchte mit ihrem Semesterkalender auf öffentliche Veranstaltungen, auf Vortragsreihen, Kolloquien und kulturelle Begegnungen aufmerksam machen und zur Teilnahme einladen.

Das Angebot aus unterschiedlichen Bereichen von Forschung und Lehre stellt nicht nur die Aktivitäten Heidelberger Wissenschaftler vor, sondern erweitert den Blick für aktuelle Diskussionen über die Ruperto Carola und Deutschland hinaus: Zu Gast sind Kollegen und Kooperationspartner aus aller Welt.

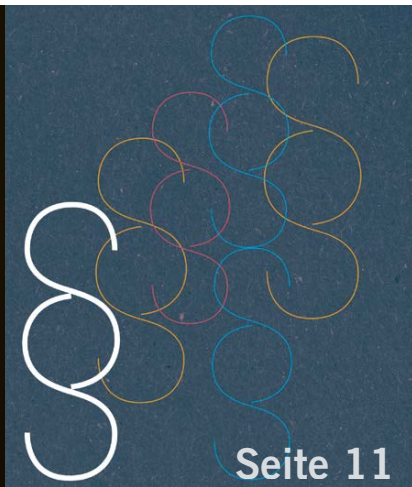
Bewusst richten sich die in diesen Kalender aufgenommenen Veranstaltungen nicht allein an den kleinen Kreis von Expertinnen und Experten. Neben Studierenden, Lehrenden und Mitarbeitern möchte ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der Region herzlich willkommen heißen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Bernhard Eitel', with a stylized flourish at the end.

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Eitel
Rektor der Universität Heidelberg



Seite 07



Seite 11



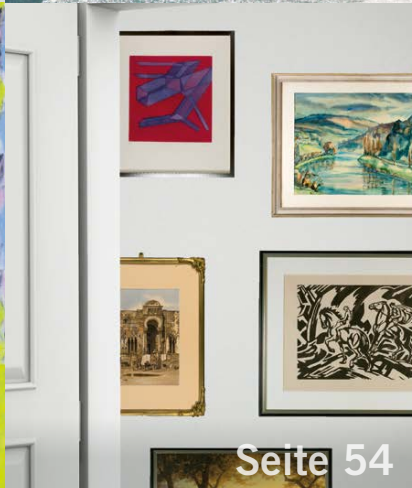
Seite 26



Seite 28



Seite 32



Seite 54

INHALTSVERZEICHNIS

■ STUDIUM GENERALE	S. 6
Ressourcen: Rohstoffe, Daten, Menschen	S. 7
■ AKADEMISCHE MITTAGSPAUSE	S. 10
Recht verstehen – Recht gestalten	S. 11
■ RINGVORLESUNGEN	S. 22
Heidelberger Vorträge zur Kulturtheorie	S. 23
Poetikdozentur	S. 26
Heidelberger Brücke	S. 28
Klassische und Moderne Literaturwissenschaft	S. 30
Baden-Württemberg Seminar	S. 32
Montagskonferenz	S. 34
80 Jahre Ende des Spanischen Bürgerkriegs	S. 36
Einführung in die Kulturgeschichte des Alten Orients	S. 38
Kultur- und Geistesgeschichte der slavischen Völker	S. 40
■ EINZELVORTRÄGE	S. 42
■ AUSSTELLUNGEN	S. 52
Gewächse der Seele – Pflanzenfantasien zwischen Symbolismus und Outsider Art	S. 53
Show and Tell: Studierende bieten Einblick in die Privatsammlung Erik Jayme	S. 54
Castrum Virtuale: Rekonstruktion eines spätantiken Fundorts am Plattensee	S. 56
■ MUSIK UND THEATER	S. 58
Anglistenchor	S. 59
Camerata Carolina und Capella Carolina	S. 59
Collegium Musicum	S. 60
Theatergruppe »Vogelfrei«	S. 62
Internationale Theatergruppe »IDeFix«	S. 62
Universitätsgottesdienste	S. 63

STUDIUM GENERALE



RESSOURCEN: ROHSTOFFE, DATEN, MENSCHEN

Montags, 19.30 Uhr

Neue Universität, Grabengasse 3, Aula

6. Mai 2019

Öl als Konfliktursache

Prof. Dr. Matthias Basedau, GIGA Institut für Afrika-Studien, Hamburg

13. Mai 2019

Nachhaltig digital? Die schöne neue Datenökonomie

Prof. Dr. André Reichel, International School of Management, Strategy, Finance and Innovation Department

20. Mai 2019

Podiumsdiskussion: Entwicklungsgeld in ressourcenreiche Länder?

Dr. Stefan Bauchowitz, Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit, Eschborn

Prof. Dr. Axel Dreher, Universität Heidelberg, Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften

Dr. Julia Leininger, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Bonn

Moderation: Prof. Dr. Aurel Croissant, Universität Heidelberg, Institut für Politische Wissenschaft

27. Mai 2019

Älter werden im Beruf: Erfahrung als Ressource?

Nadine Seiferling, Universität Heidelberg, Psychologisches Institut

Eva Wagner und Bernhard Fauser, Tanzdramaturgen, UnterwegsTheater Heidelberg

3. Juni 2019

Sozialvermögen und Altruismus: Ressourcen der Gesellschaft

Dr. Steffen Sigmund, Universität Heidelberg, Max-Weber-Institut für Soziologie

24. Juni 2019

Gehen uns die Rohstoffe aus?

Ressourceneffizienz und nachhaltige Industriegesellschaft

Prof. Dr. Mario Schmidt, Hochschule Pforzheim, Institut für Industrial Ecology

1. Juli 2019

Ressourcensicherung: Nationale Strategie und globale Verantwortung

Dr. Peter Buchholz, Deutsche Rohstoffagentur, Berlin

Armin Paasch, Bischöfliches Hilfswerk Misereor e.V., Aachen

8. Juli 2019

Wasser als Ressource: Überfluss, Knappheit und Verschwendung

Prof. Dr. Hans Gebhardt, Universität Heidelberg, Geographisches Institut

15. Juli 2019

Der Mensch als Ressource, Spender, Ersatzteillager?

Joachim Müller-Jung, Frankfurter Allgemeine Zeitung,

Ressort Natur und Wissenschaft

Das Studium Generale ist eine Veranstaltungsreihe der Universität Heidelberg, die sich an alle Mitglieder der Universität und die interessierte Öffentlichkeit wendet. Die Vorträge stehen unter einem gemeinsamen Thema, das von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern verschiedener Fachrichtungen aus der Sicht ihrer Disziplin behandelt wird. »Ressourcen: Rohstoffe, Daten, Menschen« lautet das Thema im Studium Generale der Universität Heidelberg, das im Sommersemester 2019 stattfindet. In insgesamt neun Veranstaltungen widmet sich die Vorlesungsreihe verschiedenen Aspekten dieses Themenkomplexes.

Veranstalter: Universität Heidelberg, Studium Generale

Kontakt: Fabiola Zeh

studiumgenerale@urz.uni-heidelberg.de



RESSOURCEN

AKADEMISCHE
MITTAGSPAUSE



RECHT VERSTEHEN – RECHT GESTALTEN HERAUSFORDERUNGEN DES JURISTISCHEN DENKENS

Täglich montags bis freitags außer feiertags, 13.00 bis 13.30 Uhr
Peterskirche, Plöck 70

Im Sommersemester wird die Akademische Mittagspause von der Juristischen Fakultät ausgerichtet. Sie widmet sich den Herausforderungen des juristischen Denkens in verschiedenen Feldern von Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Das Spektrum der Vorträge reicht von der Weimarer Verfassung über 70 Jahre Grundgesetz bis hin zu der Frage, wie Recht die Arbeit prägt. Die Referentinnen und Referenten forschen an verschiedenen Instituten der Universität Heidelberg, Ausnahmen sind vermerkt.

RÜCKBLICKE: 1819, 1849, 1919 UND DAS VERMÄCHTNIS VON WEIMAR

Mittwoch, 24. April 2019

Antisemitismus: Die historische Verantwortung unseres Rechts

Prof. Dr. Marc-Philippe Weller, Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht

Donnerstag, 25. April 2019

Der Heidelberger Rechtsprofessor Anton Friedrich J. Thibaut und die »Hep-Hep-Unruhen« des Jahres 1819

Prof. Dr. Klaus-Peter Schroeder, Institut für geschichtliche Rechtswissenschaft

Freitag, 26. April 2019

Bismarcks Zensurgesetz auf dem Prüfstand der Heidelberger Juristischen Fakultät

Dr. Dorothee Mußnug, Historikerin, Heidelberg

Montag, 29. April 2019

Märtyrer der deutschen Freiheitsbewegung:

Der Prozess gegen den Burschenschafter Carl Ludwig Sand 1819

Prof. Dr. Klaus-Peter Schroeder, Institut für geschichtliche Rechtswissenschaft

Dienstag, 30. April 2019

**Deutschland und Österreich am Ende des Ersten Weltkriegs:
Die Geschichte einer gescheiterten Wiedervereinigung**

Prof. Dr. Reinhard Mußnug, Institut für Finanz- und Steuerrecht

Donnerstag, 2. Mai 2019

**Einflüsse des amerikanischen Rechtsdenkens auf die
Verfassungsgebung in Deutschland**

Prof. Dr. Eberhard Schmidt-Aßmann, Institut für deutsches und europäisches
Verwaltungsrecht

Freitag, 3. Mai 2019

Die Aktualität der Weimarer Verfassung im Jahr 2019

Prof. Dr. Jan-Philipp Schaefer, Ludwig-Maximilians-Universität München,
Juristische Fakultät

STABILITÄT: 70 JAHRE BONNER GRUNDGESETZ

Montag, 6. Mai 2019

Die Weimarer Verfassung und das Grundgesetz

Prof. Dr. Jochen Abraham Frowein, Max-Planck-Institut für ausländisches
öffentliches Recht und Völkerrecht, Heidelberg

Dienstag, 7. Mai 2019

Der erste Bundespräsident: Theodor Heuss

Prof. Dr. Stefan J. Geibel, Institut für deutsches und europäisches
Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

Mittwoch, 8. Mai 2019

Die Legitimität des Grundgesetzes

Dr. Benjamin Straßburger, Institut für Finanz- und Steuerrecht

Donnerstag, 9. Mai 2019

Der Aufbau des Staates: Von unten nach oben!

Prof. Dr. Hans-Günter Henneke, Deutscher Landkreistag, Berlin

Freitag, 10. Mai 2019

Stehen wir vor einem postkonstitutionellen Zeitalter?

Prof. Dr. Jan-Philipp Schaefer, Ludwig-Maximilians-Universität München,
Juristische Fakultät

Montag, 13. Mai 2019

Berechtigte Skepsis oder übertriebene Vorsicht?

Die direktdemokratische Zurückhaltung des Grundgesetzes

Juniorprofessor Dr. Wolf Schünemann, Universität Hildesheim, Institut für Sozialwissenschaften

Dienstag, 14. Mai 2019

Das Böckenförde-Diktum und seine Interpretationen

Dr. Patrick Hilbert, Institut für deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Mittwoch, 15. Mai 2019

Nachhaltigkeit in das Grundgesetz!

Prof. Dr. Wolfgang Kahl, Institut für deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Donnerstag, 16. Mai 2019

Das Burkaverbot zwischen Verfassungsrecht und Politik

Prof. Dr. Ute Mager, Institut für deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Freitag, 17. Mai 2019

Das Demokratieprinzip im Grundgesetz:

Verfassung und Verfassungswirklichkeit

Prof. Dr. Manfred G. Schmidt, Institut für Politische Wissenschaft

Montag, 20. Mai 2019

Der Verfassungskonvent von Herrenchiemsee

Prof. Dr. Stephan Harbarth, Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts, Karlsruhe

Dienstag, 21. Mai 2019

40 Jahre Direktwahl des Europäischen Parlaments

Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Institut für deutsches und europäisches Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

Mittwoch, 22. Mai 2019

Scheinföderalismus oder:

Die Beharrungskraft des unitarischen Bundesstaates

Prof. Dr. Lars P. Feld, Universität Freiburg, Institut für Wirtschaftswissenschaften

Donnerstag, 23. Mai 2019

Deutschland als »gleichberechtigtes Glied in einem vereinten Europa«

Prof. Dr. Angelika Nußberger, Vizepräsidentin des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, Straßburg (Frankreich)

Freitag, 24. Mai 2019

Die Zukunft der Länder

Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Institut für Finanz- und Steuerrecht

DIE SPRACHE DES RECHTS UND DAS RECHT DER KUNST

Montag, 27. Mai 2019

Gemeinsame Worte finden?

Die Rechtssprache in Europa: Probleme und Perspektiven

Prof. Dr. Andreas Deutsch, Institut für geschichtliche Rechtswissenschaft

Dienstag, 28. Mai 2019

Strafrechtliche Verantwortlichkeit autonomer Systeme?

Prof. Dr. Kai Cornelius, Institut für deutsches, europäisches und internationales Strafrecht und Strafprozessrecht

Mittwoch, 29. Mai 2019

Die Digitalisierung historischer Auktionskataloge:

Eine neue Quellenbasis für die Provenienzforschung und Restitutionsprozesse

Dr. Veit Probst, Universitätsbibliothek

Montag, 3. Juni 2019

Digitalisierung der Staatsgewalt: Chance oder Gefahr?

Prof. Dr. Hanno Kube, Institut für Finanz- und Steuerrecht

Dienstag, 4. Juni 2019

Rechtsprechung versus Rechtschreibung:

Ein Blick auf die Digitalisierung des Rechts

Prof. Dr. Jan C. Schuhr, Institut für deutsches, europäisches und internationales Strafrecht und Strafprozessrecht

Mittwoch, 5. Juni 2019

Die Restitution von Kolonialgut: Kriterien und Prämissen

Prof. Dr. Erik Jayme, Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht



**RECHT
VERSTEHEN**

**RECHT
GESTALTEN**

Donnerstag, 6. Juni 2019

Die Staatsangehörigkeit des Kunstwerks

Prof. Dr. Reinhard Mußnug, Institut für Finanz- und Steuerrecht

RECHT UND TECHNIK

Freitag, 7. Juni 2019

**Zumutungen des Grundgesetzes: Straffreiheit trotz neuer DNA-Beweise
infolge des Doppelbestrafungsverbots?**

Dr. Thomas Schröder, Institut für deutsches, europäisches und internationales
Strafrecht und Strafprozessrecht

Dienstag, 11. Juni 2019

Warum gibt es Dieselfahrverbote?

Dr. Patrick Hilbert, Institut für deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

RECHT UND STRAFE

Mittwoch, 12. Juni 2019

Grundgesetz und Strafzumessung

Prof. Dr. Dieter Dölling, Institut für Kriminologie

Donnerstag, 13. Juni 2019

Verfassungsrechtliche Grenzen der Verständigung im Strafverfahren

Prof. Dr. Volker Haas, Institut für deutsches, europäisches und internationales
Strafrecht und Strafprozessrecht

Freitag, 14. Juni 2019

**Das Verbot geschäftsmäßiger Förderung von Selbsttötungen
(Paragraf 217 Strafgesetzbuch): Verfassungswidrig?**

Prof. Dr. Thomas Hillenkamp, Institut für deutsches, europäisches und
internationales Strafrecht und Strafprozessrecht

Montag, 17. Juni 2019

Taten, Tatsachen und ihre Abhängigkeit von Zurechnung

Prof. Dr. Jan C. Schuhr, Institut für deutsches, europäisches und
internationales Strafrecht und Strafprozessrecht

Dienstag, 18. Juni 2019

Hexenjagd gegen Hungersnot? Vom irrationalen Umgang mit Problemen am Beispiel des Dreißigjährigen Kriegs (1618 bis 1648)

Prof. Dr. Andreas Deutsch, Institut für geschichtliche Rechtswissenschaft

Mittwoch, 19. Juni 2019

Strafbarkeit juristischer Personen ante portas

Prof. Dr. Gerhard Dannecker, Institut für deutsches, europäisches und internationales Strafrecht und Strafprozessrecht

Montag, 24. Juni 2019

»Denn sie wissen nicht, was sie tun?« – Raser im Strafrecht

Dr. Thomas Schröder, Institut für deutsches, europäisches und internationales Strafrecht und Strafprozessrecht

RECHT UND GELD

Dienstag, 25. Juni 2019

Haben Konzerne eine Zukunft?

Prof. Dr. Peter Hommelhoff, Institut für deutsches und europäisches Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

Mittwoch, 26. Juni 2019

Labeo oder die Dialektik von Geld, Macht und Norm

Prof. Dr. Christian Baldus, Institut für geschichtliche Rechtswissenschaft

Donnerstag, 27. Juni 2019

Privatautonomie am Bankschalter:

Grund und Grenzen für die gerichtliche Kontrolle von Bankentgelten

Prof. Dr. Andreas Piekenbrock, Institut für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Insolvenzrecht

Freitag, 28. Juni 2019

Was kann das Insolvenzrecht leisten, was nicht?

Prof. Dr. Andreas Piekenbrock, Institut für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Insolvenzrecht

RECHT PRÄGT DIE ARBEIT

Montag, 1. Juli 2019

Nachhaltige Unternehmensführung: Eine Zukunftsperspektive

Prof. Dr. Peter Hommelhoff, Institut für deutsches und europäisches Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

Dienstag, 2. Juli 2019

Der Betriebsrat: Gegenspieler, Co-Manager oder Betriebspartner?

Prof. Dr. Mark Lembke, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Mittwoch, 3. Juli 2019

Von Quoten und Schwellenwerten: Das Befristungsrecht der Zukunft

Prof. Dr. Markus Stoffels, Institut für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Insolvenzrecht

Donnerstag, 4. Juli 2019

Diskriminierung beim Diskriminierungsschutz?

Werden Väter und Mütter vom Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz eigentlich gleich behandelt?

Prof. Dr. Thomas Lobinger, Institut für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Insolvenzrecht

Freitag, 5. Juli 2019

Was dürfen Gewerkschaften im Arbeitskampf?

Prof. Dr. Thomas Lobinger, Institut für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Insolvenzrecht

DIE ÖFFNUNG DES RECHTS UND DIE ZUKUNFT EUROPAS

Montag, 8. Juli 2019

Der Auftrag des Grundgesetzes zur europäischen Integration

Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Institut für deutsches und europäisches Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht

Dienstag, 9. Juli 2019

Haftung deutscher Unternehmen für Menschenrechtsverletzungen

Dr. Leonhard Hübner, Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht



Titelmotiv der aktuellen
Akademischen Mittagspause

Mittwoch, 10. Juli 2019

Dürremanagement als Thema des Rechts

Prof. Dr. Ute Mager, Institut für deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Donnerstag, 11. Juli 2019

100 Jahre Versailler Vertrag: Unterschiedliche Wahrnehmungen und bleibende Bedeutung für die Streitbeilegung

Prof. Dr. Burkhard Hess, Max Planck Institute Luxembourg for International, European and Regulatory Procedural Law, Luxembourg

Freitag, 12. Juli 2019

Die Festlegung von Seegrenzen zwischen Staaten durch internationale Gerichte

Prof. Dr. Rüdiger Wolfrum, Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht, Heidelberg

Montag, 15. Juli 2019

Unabhängige Richter für Europa!

Prof. Dr. Christoph A. Kern, Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht

Dienstag, 16. Juli 2019

**Doppelte Staatsangehörigkeit:
Hilfe oder Hindernis einer gelingenden Integration?**

Prof. Dr. Bernd Grzeszick, Institut für Staatsrecht, Verfassungslehre und Rechtsphilosophie

Mittwoch, 17. Juli 2019

Wozu private Schiedsgerichte?

Prof. Dr. Thomas Pfeiffer, Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht

Donnerstag, 18. Juli 2019

**Das Ende der Investitionsschiedsgerichtsbarkeit?
Neues aus Brüssel, Luxemburg, Berlin**

Dr. Astrid Wiik, Institut für Staatsrecht, Verfassungslehre und Rechtsphilosophie

Freitag, 19. Juli 2019

Wie sich Rechtsordnungen aufeinander abstimmen:

Das Beispiel des Internationalen Steuerrechts

Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Institut für Finanz- und Steuerrecht

Montag, 22. Juli 2019

Der internationale Siegeszug der Verhältnismäßigkeit

Prof. Dr. Martin Borowski, Institut für Staatsrecht, Verfassungslehre und Rechtsphilosophie

Dienstag, 23. Juli 2019

Kritisches zur Rolle des Rechts bei den Problemen im Prozess der Europäischen Integration

Prof. Dr. Hans-Jürgen Hellwig, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Mittwoch, 24. Juli 2019

Die Verfassungsgebung nach internen Konflikten am Beispiel des Sudan: Wieviel Einwirkung von außen ist gewünscht, wieviel ist erlaubt?

Prof. Dr. Rüdiger Wolfrum, Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht, Heidelberg

Donnerstag, 25. Juli 2019

Die Würde des Menschen: Ein universelles Rechtsprinzip?

Prof. Dr. Anja Seibert-Fohr, Institut für Staatsrecht, Verfassungslehre und Rechtsphilosophie

Freitag, 26. Juli 2019

Neue Rechtsordnungen

Prof. Dr. Marc-Philippe Weller, Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht

Veranstalter: Juristische Fakultät

Kontakt: Prof. Dr. Ekkehart Reimer

geschaeftsstelle-dekanat@jurs.uni-heidelberg.de

SAVE THE DATE



19.
JULI
2019

RUPERTO CAROLA

SOMMER PARTY

FREITAG, 19. JULI 2019
MARSTALLHOF

RING- VORLESUNGEN



HEIDELBERGER VORTRÄGE ZUR KULTURTHEORIE

WELTUNTERGANG UND LETZTE DINGE

Von und mit Prof. Dr. Dieter Borchmeyer und Prof. Thomas Hampson

Mittwochs, 19.00 Uhr

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 14

Ausnahmen bei Wochentag und Veranstaltungsort sind vermerkt

17. April 2019

Göttersturz und Menschheitsdämmerung:

Weltuntergangsszenarien in der modernen Literatur

Prof. Dr. Dieter Borchmeyer und Prof. Dr. Helmuth Kiesel, Universität
Heidelberg, Germanistisches Seminar

25. April 2019 (Donnerstag)

Die vier letzten Dinge und das Jüngste Gericht in bildlichen Darstellungen

Prof. Dr. Henry Keazor, Universität Heidelberg, Institut für Europäische
Kunstgeschichte

30. April 2019 (Dienstag)

Die Hochzeit des Lamms oder die frohe Botschaft von den letzten Dingen

Prof. Dr. Klaus Berger, Theologe, Heidelberg

8. Mai 2019

**Eschatologische Ideenwelten in der geistigen Landschaft Königsbergs
von Kant und Hamann bis zur Moderne**

Prof. Dr. Wladimir Gilmanov, Philosoph, Kaliningrad (Russland)

15. Mai 2019

Carl Orffs »Spiel vom Ende der Zeiten«: Aus der Komponistenwerkstatt

Wilfried Hiller, Komponist, München

21. Mai 2019 (Dienstag)

Karl Kraus: »Die letzten Tage der Menschheit«

Lesung mit Wolfgang Graczol, Taeter Theater Heidelberg

Taeter Theater, Bergheimer Straße 147

Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro

22. Mai 2019

**Die Apokalypse im Spiegel eines Bauwerks:
Thomas Mann und die Münchner Aussegnungshalle**

Dr. Dirk Heiße, Autor, München

29. Mai 2019

Das Jüngste Gericht im Lichte des Rechts

Prof. Dr. Paul Kirchhof, Universität Heidelberg, Institut für Finanz- und Steuerrecht

4. Juni 2019 (Dienstag)

Abgewendete Weltuntergänge: Musik und Apokalypse

Prof. Dr. Peter Gülke, Dirigent und Musikwissenschaftler, Weimar

5. Juni 2019

Phaeton: Ein Weltuntergangsmythos des spanischen Barock

Prof. Dr. Gerhard Poppenberg, Universität Heidelberg, Romanisches Seminar

26. Juni 2019

Apocalypse Yesterday:

Die Endzeit-Oratorien von Louis Spohr und Franz Schmidt

Christian Kabitz, Dirigent und Organist, Heidelberg

3. Juli 2019

Letzte Dinge aus astrophysikalischer und kosmologischer Sicht

Prof. Dr. Matthias Bartelmann, Universität Heidelberg, Institut für Theoretische Astrophysik

10. Juli 2019

Johannes Brahms: »Ein deutsches Requiem«

Konzert mit Christina Landshamer (Sopran), Thomas E. Bauer (Bariton), Gerold Huber und Alejandro Picó-Leonís (beide Klavier) sowie dem Bachchor Heidelberg unter der Leitung von Christian Kabitz
Alte Universität, Grabengasse 1, Aula

17. Juli 2019

Altägyptische und andere Apokalypsen

Prof. Dr. Jan Assmann, Ägyptologe, Heidelberg / Konstanz

Veranstalter: Universität Heidelberg, Manfred Lautenschläger Stiftung und Hampson Foundation





MIT DEM SCHRIFTSTELLER ULF STOLTERFOHT
»METHODENMANN VERSUS GRUBENZWANG UND
MÜNDELSICHRE RÜBSAL«

Montag, 24. Juni 2019, 19.15 Uhr

Erste Poetikvorlesung mit Ulf Stolterfoht

Alte Universität, Grabengasse 1, Aula

Montag, 1. Juli 2019, 19.15 Uhr

Zweite Poetikvorlesung mit Ulf Stolterfoht

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 13

Freitag, 5. Juli 2019, 20.00 Uhr

Lesung mit Ulf Stolterfoht: 20 Jahre »Fachsprachen«

Deutsch-Amerikanisches Institut, Sofienstraße 12

Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 5 Euro

Montag, 8. Juli 2019, 19.15 Uhr

Dritte Poetikvorlesung mit Ulf Stolterfoht

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 13

Veranstalter: Germanistisches Seminar

Kontakt: Prof. Dr. Andrea Albrecht

andrea.albrecht@gs.uni-heidelberg.de



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Heidelberg
City of Literature

Designated
UNESCO Creative City
in 2014



**HEIDELBERGER
BRÜCKE**

CHANGING CLIMATE

Montags, 16.00 Uhr

Im Neuenheimer Feld 360 (am Botanischen Garten), Hörsaal

Ausnahmen bei Wochentag, Uhrzeit und Veranstaltungsort sind vermerkt

29. April 2019

Klimabilder: Die Rolle der Bilder für die Kommunikation des Klimawandels

Prof. Dr. Birgit Schneider, Universität Potsdam, Institut für Künste und Medien

6. Mai 2019

Was steuert den Südamerikanischen Monsun?

Einblicke aus der geologischen Vergangenheit

Dr. André Bahr, Universität Heidelberg, Institut für Geowissenschaften

20. Mai 2019

Neue Wege der regenerativen Wasserversorgung in Asien unter extremen Klimabedingungen

Prof. Dr. Franz Nestmann, Karlsruher Institut für Technologie,
Institut für Wasser und Gewässerentwicklung

21. Mai 2019 (Dienstag), 19.00 Uhr

Science Slam on Climate

Veranstaltung im Rahmen der »International Conference on Climate Action 2019« sowie der »Climate Neighborhoods 2019«
Spiegelzelt auf dem Universitätsplatz

27. Mai 2019

Environmental Migration, Urbanization and Conflict

Prof. Dr. Vally Koubi, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (Schweiz),
Center for Comparative and International Studies
In Kooperation mit dem Heidelberg Centre for Transcultural Studies



Titelmotiv der aktuellen
Heidelberger Brücke zum
Thema »Changing Climate«

3. Juni 2019

Climate Change and Health: Examples from the United Kingdom

Dr. Clare Heaviside, University of Oxford (Großbritannien),
Environmental Change Institute

17. Juni 2019

Zoom in: Psychologische Implikationen hochaufgelöster Klimadaten

Privatdozent Dr. Florian Kutzner, Universität Heidelberg,
Psychologisches Institut

24. Juni 2019

Die Höllenglocken von Yukatan:

Einzigartige Geoarchive aus der Unterwasserwelt Mexikos

Simon Ritter, Universität Heidelberg, Institut für Geowissenschaften

1. Juli 2019

Wissen allein reicht nicht!

**Klimawandel: Ein hilfreiches Argument in der Konfliktklärung
in Naturräumen?**

Monika Arzberger, koiné GmbH: Agentur für Bürgerdialog und Konfliktklärung,
Freising

8. Juli 2019

**Feeling Our Way through: The Experimental Affordances of the Citizen
Science Experience**

Dr. Ria Dunkley, University of Glasgow (Großbritannien), School of Education

Veranstalter: Heidelberg Center for the Environment (HCE)

Kontakt: Sanam Vardag, Telefon 06221 54-6530

svardag@iup.uni-heidelberg.de



KLASSISCHE UND MODERNE LITERATURWISSENSCHAFT: EINE EINFÜHRUNG IN DIE KOMPARATISTIK

Donnerstags, 14.15 Uhr

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 04

Referenten der Universität Heidelberg, Ausnahmen sind vermerkt

18. April 2019

Was kann die Metaphern- und Motیفorschung?

Prof. Dr. Dirk Werle, Germanistisches Seminar

25. April 2019

Komparatistik – Intertextualität – Interfiguralität:

Am Beispiel der mittelhochdeutschen Sangspruchdichtung

Prof. Dr. Tobias Bulang, Germanistisches Seminar

2. Mai 2019

Von »ut pictura poesis« zu »mixed reality«:

Intermediale Episoden aus der Geschichte der Literatur

Privatdozentin Dr. Margit Peterfy, Anglistisches Seminar

9. Mai 2019

Jiddische und jüdische Literatur im interkulturellen Spannungsfeld

Prof. Dr. Roland Gruschka, Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg

16. Mai 2019

Antike und Moderne im Vergleich

Dr. Joséphine Jacquier, Seminar für Klassische Philologie

23. Mai 2019

Genetischer versus typologischer Vergleich

Prof. Dr. Sandro Moraldo, Università di Bologna (Italien),

Dipartimento di Interpretazione e Traduzione

6. Juni 2019

Alterität

Prof. Dr. Robert Folger, Romanisches Seminar

13. Juni 2019

Was ist Weltliteratur?

Prof. Dr. Julia Bohnengel, Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie

27. Juni 2019

**Gattungsbegriff und Römische Literatur:
Zwischen Konvention und Interpretation**

Dr. Christian Haß, Dr. Giovanna Laterza und Dr. Eva Noller,
Seminar für Klassische Philologie

4. Juli 2019

Titel und Referent werden noch bekanntgegeben

11. Juli 2019

Literarische Übersetzung als schöpferische Komparatistik

Prof. Dr. Urs Heftrich, Slavisches Institut

18. Juli 2019

Romanistik als Komparatistik

Prof. Dr. Gerhard Poppenberg, Romanisches Seminar

Veranstalter: Neuphilologische und Philosophische Fakultät in
Kooperation mit der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg
Kontakt: Dr. Martina Engelbrecht, Telefon 06221 54-7545
engelbrecht@uni-heidelberg.de



BADEN-WÜRTTEMBERG SEMINAR

Curt und Heidemarie Engelhorn Palais
Heidelberg Center for American Studies, Hauptstraße 120
Ausnahmen beim Veranstaltungsort sind vermerkt

Freitag, 26. April 2019, 18.15 Uhr

**Unpresidented: Liberalism, Democracy, and the Politics of Truth after
the Election of Donald Trump**

Prof. Dr. David Greenberg, Rutgers University, New Brunswick (USA),
School of Communication and Information
Akademische Abschlussfeier 2019 des Heidelberg Center for American Studies
Alte Universität, Grabengasse 1, Aula
Anmeldung erforderlich: cwalter@hca.uni-heidelberg.de

Dienstag, 30. April 2019, 18.15 Uhr

**Regeneration through Nonviolence:
Cooper, Stowe, and the Politics of the Early Peace Movement**

Prof. Dr. Sandra M. Gustafson, University of Notre Dame (USA),
Department of English

Donnerstag, 16. Mai 2019, 18.15 Uhr

When Brooklyn Was Queer

Hugh Ryan, Autor und Historiker, New York City (USA)
In Zusammenarbeit mit dem Graduiertenkolleg »Authority and Trust«
und dem Queer Festival Heidelberg

Donnerstag, 23. Mai 2019, 18.15 Uhr

Nature Shock: Getting Lost in America

Prof. Dr. Jon Coleman, University of Notre Dame (USA), Department of History

Mittwoch, 29. Mai, 18.15 Uhr

The Populist Temptation

Prof. Dr. Barry Eichengreen, University of California, Berkeley (USA),
Department of Economics
Alte Universität, Grabengasse 1, Aula



Titelmotiv des aktuellen
Baden-Württemberg-Seminars

Donnerstag, 13. Juni 2019, 18.15 Uhr

**Public History, Public Memory:
Pivotal Moments and How They are Remembered**

Dr. Edward Lengel, Schriftsteller und Militärhistoriker aus den USA
In Zusammenarbeit mit dem Historischen Seminar

Dienstag, 18. Juni 2019, 18.15 Uhr

The Economic History of the Rise of Trumpism

Prof. Dr. Dr. John Komlos, Ludwig-Maximilians-Universität München,
Seminar für Wirtschaftsgeschichte

Dienstag, 25. Juni 2019, 18.15 Uhr

**Merze Tate: A Black Scholar's International Thought on War, Race,
and Anti-Imperialism**

Prof. Dr. Barbara Savage, University of Pennsylvania, Philadelphia (USA),
Department of Africana Studies

Donnerstag, 27. Juni 2019, 18.15 Uhr

**Life Imitates Art, or: The True History of Oscar Wilde's American Tour
and Transatlantic 19th-century Racism**

Prof. Dr. Michèle Mendelssohn, University of Oxford (Großbritannien),
Faculty of English Language and Literature
In Zusammenarbeit mit dem Graduiertenkolleg »Authority and Trust«

Dienstag, 2. Juli 2019, 18.15 Uhr

**That Which is God in Us: Howard Thurman and American Religion in
the Twentieth Century**

Prof. Dr. Paul Harvey, University of Colorado, Colorado Springs (USA),
Department of History

Festvortrag anlässlich der Verleihung des James W.C. Pennington Award durch
das Heidelberg Center for American Studies und die Theologische Fakultät der
Universität Heidelberg

Veranstalter: Heidelberg Center for American Studies

Kontakt: Dr. Anja Schüler, Telefon 06221 54-3879

aschueler@hca.uni-heidelberg.de

 **MONTAGS-
KONFERENZ**

WIRTSCHAFTSSTANDORT DEUTSCHLAND – AKTEURE, REGELN, INNOVATIONEN

Montags, 16.15 Uhr

Institut für Übersetzen und Dolmetschen, Plöck 57a, Konferenzsaal II

29. April 2019

Infragestellung des Homo Oeconomicus durch die Verhaltensökonomik

Prof. Dr. Christiane Schwieren, Universität Heidelberg,
Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften

6. Mai 2019

Banken und Hemmnisse bei internationalen Handelsgeschäften

Volker den Ouden, Commerzbank AG, Frankfurt am Main

13. Mai 2019

Doing Business Around the World

John James, Wells Plastics Limited, Stone (Großbritannien)

20. Mai 2019

Werkzeugmaschinen und japanisch-deutsche Zusammenarbeit (auf Japanisch)

Rie Yamaguchi, DMG MORI Company Limited, Tokio (Japan)

27. Mai 2019

Ein nachhaltiges Geschäftsmodell: cumpa GmbH und Qoffee Culture e.V.

Lukas Harbig und Daniel Kraus, cumpa GmbH, Herrenberg

3. Juni 2019

Finanzdienstleistungen in Spanien für deutsche kleine und mittlere Unternehmen und Exportunternehmen (auf Spanisch)

Bernardo Luis López Bertram, ABANCA Corporación Bancaria,
Frankfurt am Main



Titelmotiv der aktuellen
Montagskonferenz zum Thema
»Wirtschaftsstandort Deutschland«

17. Juni 2019

Ohne Regeln geht's nicht:

Der Wirtschaftsstandort Deutschland in einer globalisierten Welt

Hyun-Woo Cho, knoell Germany GmbH, Berlin

24. Juni 2019

Der Einfluss der fünften Generation Mobilfunk auf Wirtschaft und Gesellschaft

Dr. Maria João Barros Weiss, Eurescom GmbH, Heidelberg

1. Juli 2019

Wirtschaftlichkeit von Investitionen in erneuerbare Energien (auf Russisch)

Kirill Romanenko, Mind Hill UG, Heidelberg

8. Juli 2019

Die interkulturelle deutsch-französische Kommunikation in den wirtschaftlichen Beziehungen (auf Französisch)

Véronique Rigaud-Költzsch, Sprachtrainerin und interkulturelle Trainerin, Mannheim

15. Juli 2019

Nachhaltige Unternehmensführung:

Wettbewerbsvorteil auch für kleine und mittlere Unternehmen

Prof. Dr. Lutz Michael Büchner, Europäisches Institut für Arbeitsbeziehungen, Alsbach-Hähnlein

22. Juli 2019

Harmonisierung der europäischen Rechtssysteme: Übersetzungsfehler und ihre eventuellen Folgen für Unternehmen? (auf Italienisch)

Prof. Dr. Angelo Barba, Università di Siena (Italien),
Dipartimento di Studi aziendali e giuridici

Alle Vorträge werden simultan verdolmetscht.

Veranstalter: Institut für Übersetzen und Dolmetschen

Kontakt: Maria Morrone, Telefon 06221 54-7574

maria.morrone@iued.uni-heidelberg.de

80 JAHRE ENDE DES SPANISCHEN BÜRGERKRIEGS

Donnerstags, 16.15 Uhr

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 08

Referenten des Romanischen Seminars, Ausnahmen sind vermerkt

25. April 2019

Geschichte der Zweiten Republik und des Bürgerkriegs

Prof. Dr. Carlos Collado Seidel, Universität Marburg,

Fachbereich Geschichte und Kulturwissenschaften

2. Mai 2019

Die Linke und der Anarchismus in Spanien

Prof. Dr. Gerhard Poppenberg

9. Mai 2019

Der Bürgerkrieg im Spiegel der zeitgenössischen Medien

Daniela Kuschel, Universität Mannheim, Romanisches Seminar

16. Mai 2019

»El Mono Azul« und die Zeitschriftenkultur

Ángela Calderón Villarino

23. Mai 2019

Valle-Inclán: Sternenschau und ewige Wiederkehr des Tyrannen

Prof. Dr. Robert Folger

6. Juni 2019

Picassos »Guernica« und die Weltausstellung 1937 in Paris

Dr. Stefanie Schmitz

13. Juni 2019

César Vallejo und der Schriftstellerkongress 1937

Dr. Herle-Christin Jessen

27. Juni 2019

Spanische Schriftsteller und Intellektuelle im Exil in Mexiko

Dr. Fernando Nina

4. Juli 2019

Federico García Lorca und »La Barraca«

Inéz-Maria Wellner

11. Juli 2019

Franco in diskurslinguistischer Hinsicht

Prof. Dr. Sybille Große

18. Juli 2019

Avantgardisten im blauen Hemd:

Der literarische Hof um José Antonio Primo de Rivera

Albert Ibáñez Sampol, Universitat Pompeu Fabra, Barcelona (Spanien),
Facultat d'Humanitats

25. Juli 2019

Faschistische Filmindustrie und literarische Klassiker in Spanien und Deutschland

Dr. Simon Kroll, Universität Wien (Österreich), Institut für Romanistik

Veranstalter: Romanisches Seminar

Kontakt: Joscha Sörös, Telefon 06221 54-3467

vorzimmer.poppenberg@rose.uni-heidelberg.de

EINFÜHRUNG IN DIE KULTURGESCHICHTE DES ALTEN ORIENTS

Dienstags, 15.15 Uhr

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 01

Referenten des Seminars für Sprachen und Kulturen
des Vorderen Orients – Assyriologie

23. April 2019

Die Anfänge der Altorientalistik

Privatdozentin Dr. Betina Faist

30. April 2019

Schriftentwicklung in Mesopotamien

Dr. Kamran V. Zand

7. Mai 2019

Die Sozialordnung im Alten Orient

Dr. Stefan Jakob

14. Mai 2019

Archive und Bibliotheken des Alten Orients

Dr. Stefan Jakob

21. Mai 2019

Einführung in die altorientalische Technikgeschichte

Prof. Dr. Ariel M. Bagg

28. Mai 2019

Diplomatische Korrespondenz des Alten Orients

Dr. Stefan Jakob

4. Juni 2019

Altorientalische Rechtstexte

Privatdozentin Dr. Betina Faist

11. Juni 2019

Altorientalische Literaturwerke in sumerischer Sprache

Prof. Dr. Kai Lämmerhirt



Titelmotiv der Ringvorlesung
»Einführung in die
Kulturgeschichte des
Alten Orients«

18. Juni 2019

Einführung in die akkadische Literatur

Privatdozentin Dr. Betina Faist

25. Juni 2019

Einführung in die altorientalische Geschichtsschreibung

Prof. Dr. Hanspeter Schaudig

2. Juli 2019

Die Götterwelt im Alten Orient

Prof. Dr. Stefan M. Maul

Veranstalter: Seminar für Sprachen und Kulturen
des Vorderen Orients – Assyriologie

Kontakt: Privatdozentin Dr. Betina Faist, Telefon 06221 54-3510
betina.faist@ori.uni-heidelberg.de



KULTUR- UND GEISTESGESCHICHTE DER SLAVISCHEN VÖLKER

Mittwochs, 18.15 Uhr

Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 01

Referenten des Slavischen Instituts, Ausnahmen sind vermerkt

17. April 2019

Die Slaven und die Völkerwanderung

Prof. Dr. Jadranka Gvozdanović

24. April 2019

Slavische Mythologie

Dr. Svetlana Ressel

8. Mai 2019

Sprach- und Kulturinterferenzen im Altkirchenslavischen

Dr. Roman Krivko, Universität Wien (Österreich), Institut für Slawistik

15. Mai 2019

Meilensteine der russischen Sprachgeschichte

Prof. Dr. Irina Podtergera

22. Mai 2019

Meilensteine der serbokroatischen Sprachgeschichte

Prof. Dr. Daniel Bunčić, Universität zu Köln, Slavisches Institut

29. Mai 2019

Meilensteine der tschechischen Sprachgeschichte

Dr. Aleš Půda

5. Juni 2019

Bulgarische Geschichtsmythen in Literatur und Film

Privatdozent Dr. Blagovest Zlatanov Velichkov

12. Juni 2019

Meilensteine der bulgarischen Sprachgeschichte

Privatdozent Dr. Jürgen Fuchsbauer, Universität Innsbruck (Österreich),
Institut für Slawistik

19. Juni 2019

Meilensteine der polnischen Sprachgeschichte

Dr. Dorota Biadala

26. Juni 2019

**Russische Geschichtsmythen in Literatur und Film –
Zeitkonzepte und narrative Strategien**

Prof. Dr. Ulrich Schmid, Universität St. Gallen (Schweiz), School of Humanities
and Social Sciences, Fachbereich Kultur und Gesellschaft Russlands

3. Juli 2019

Polnische Geschichtsmythen in Literatur und Film – Galizien

Dr. Dorota Kozicka, Jagiellonen-Universität, Krakau (Polen),
Institut für Polonistik

10. Juli 2019

Bosnische, kroatische und serbische Geschichtsmythen in Literatur und Film

Dr. Cristina Beretta, Universität Klagenfurt (Österreich), Institut für Slawistik

17. Juli 2019

Tschechische Geschichtsmythen in Literatur und Film

Prof. Dr. Urs Heftrich

Veranstalter: Slavisches Institut

Kontakt: Gabriele Meier, Telefon 06221 54-2636

gabriele.meier@slav.uni-heidelberg.de

EINZEL- VORTRÄGE

APRIL

Di, 23.04. »Archaeology Slam«

18.15 Uhr **Archäologie kompakt: Wissenschaft, die Spaß macht**

Institutsmitglieder und Studierende präsentieren
aktuelle Forschung in zehnminütigen Vorträgen

Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 09

Mo, 29.04. Diskussion

18.15 Uhr **Neue Medien – Neuer Inhalt? Wie Journalismus und
Geisteswissenschaften digital Geschichte(n) erzählen**

Dr. Mareike König,

Deutsches Historisches Institut Paris (Frankreich)

Karsten Hufer, Datenjournalist Hessischer Rundfunk,
Frankfurt am Main

Veranstalter: Field of Focus 3 – Kulturelle Dynamiken in
globalisierten Welten und Interdisziplinäres Forum
Digitaler Textwissenschaften

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 06

Mo, 29.04. **Meeting the Power of Development in Post-Apartheid**

18.30 Uhr **South Africa: What has the Religious Sector and its
Leadership Achieved?**

Prof. Dr. Ignatius Swart, University of the Western Cape,
Kapstadt (Südafrika), Research Institute for Religion
and Theology

Veranstalter: Diakoniewissenschaftliches Institut

**Ort: Diakoniewissenschaftliches Institut, Karlstraße 16,
Übungsraum 2**

MAI

Mi, 08.05. Lesung
19.00 Uhr **Kairós und Campingtisch: Lyrik zwischen Antike und Alltag – Unterhaltsame Gedichte auf Deutsch und Lateinisch**
 Marina Garanin, Autorin und Philologin, Heidelberg
 Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie
Ort: Abguss- und Antikensammlung, Marstallhof 4

Do, 09.05. **Hans Holbein der Jüngere: »Die Gesandten« (1533).**
18.15 Uhr **Eine ikonologische Deutung mit hermeneutischer Relevanz**
 Prof. Dr. Götz Pochat, Universität Graz (Österreich), Sonderforschungsbereich »Moderne – Wien und Zentraleuropa um 1900«
 Veranstalter: Institut für Europäische Kunstgeschichte
Ort: Institut für Europäische Kunstgeschichte, Seminarstraße 4, Graimberg-Raum

Fr, 10.05. **30.000 Fotos – Die 3D-Dokumentation des Weltkulturerbes**
19.15 Uhr **»Höhlen der ältesten Eiszeitkunst«**
 Markus Steffen und Dr. Christoph Steffen, Landesamt für Denkmalpflege, Esslingen
 Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie
Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 04a

Mi, 15.05. **Auf der Suche nach dem wahren Kroatischen in der**
8.30 Uhr **Zeit des Ustaša-Regimes (1941 bis 1945)**
 Dr. Elias Bounatirou, Universität Bern (Schweiz), Institut für Slavische Sprachen und Literaturen
 Veranstalter: Slavisches Institut
Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 02

Do, 16.05. **Stille im Himmel: Lautlosigkeit als Bildthema in den**
18.15 Uhr **Beatus-Handschriften des 10. und 11. Jahrhunderts**
 Prof. Dr. Kristin Böse, Universität Frankfurt, Kunstgeschichtliches Institut
 Veranstalter: Institut für Europäische Kunstgeschichte
Ort: Institut für Europäische Kunstgeschichte, Seminarstraße 4, Graimberg-Raum

Do, 16.05. 18.30 Uhr Die Gelehrten­datenbank »Repertorium Academicum Germanicum«

Prof. Dr. Rainer Christoph Schwinges,
Universität Bern (Schweiz), Historisches Institut
Veranstalter: Freundeskreis für Archiv und Museum der
Universität Heidelberg e.V.

Ort: Universitätsarchiv, Akademiestraße 4

So, 19.05. 11.00 Uhr Geschichten aus dem Buch des Lebens von Kohl und Konsorten

Dr. Christiane Kiefer, Universität Heidelberg, Centre for
Organismal Studies

Veranstalter: Botanischer Garten

Ort: Im Neuenheimer Feld 361

Mi, 22.05. 18.00 Uhr Mykene in Karlsruhe – Ein langer Weg. Einblick hinter die Kulissen der Mykene-Ausstellung

Dr. Bernhard Steinmann, Badisches Landesmuseum Karlsruhe
Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie

Ort: Abguss- und Antikensammlung, Marstallhof 4

Do, 23.05. 16.00 Uhr Marsilius-Vorlesung Engineering Molekularer und Zellulärer Systeme für ein besseres Leben

Prof. Dr. Daniel Müller, Eidgenössische Technische
Hochschule Zürich (Schweiz), Department of Biosystems
Science and Engineering

Veranstalter: Marsilius-Kolleg

Ort: Alte Universität, Grabengasse 1, Aula

Do, 23.05. 18.30 Uhr Goethes Enkel in Heidelberg

Dr. Enno Krüger, Kunsthistoriker, Heidelberg
Veranstalter: Freundeskreis für Archiv und Museum der
Universität Heidelberg e.V. in Kooperation mit der
Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.

Ort: Universitätsarchiv, Akademiestraße 4

So, 26.05. Was vom Mythos übrig bleibt – Troja im Stadtbild Roms**11.00 Uhr**

Frauke Tammen, Universität Heidelberg,
 Institut für Klassische Archäologie
 Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 01

JUNI

Mi, 05.06. Der Priester Trojas – Geschichte und Nachleben des Laokoon**18.00 Uhr**

Anna Grosch, Universität Heidelberg,
 Institut für Klassische Archäologie
 Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie

Ort: Abguss- und Antikensammlung, Marstallhof 4

Do, 06.06. Die Heidelberger Heiliggeistkirche im Mittelalter:**18.15 Uhr**

**Eine königliche Kapelle als Kirche des Hofes,
 der Universität und der Stadt**

Dr. Thorsten Huthwelker, Universitätsarchiv Heidelberg
 Veranstalter: Historisches Seminar

Ort: Historisches Seminar, Grabengasse 3-5, Hörsaal

Di, 11.06. Sprachkodifizierung zwecks politischer und nationaler Distanzierung**18.15 Uhr**

Prof. Dr. Vedad Smailagić, Universität Sarajevo
 (Bosnien-Herzegowina), Philosophische Fakultät
 Veranstalter: Europäisches Zentrum für Sprachwissenschaften

Ort: Germanistisches Seminar, Karlstraße 2, Raum 004

Di, 11.06. Alfred-Weber-Lecture**18.15 Uhr**

Robert Zoellick, ehemaliger Präsident der Weltbank,
 Washington (USA)
 Veranstalter: Heidelberg Center for American Studies in
 Zusammenarbeit mit der Fakultät für Wirtschafts- und
 Sozialwissenschaften

Ort: Alte Universität, Grabengasse 1, Aula

So, 16.06. 11.00 Uhr **Die archäologische Entdeckung als Medienereignis: Heinrich Schliemann und seine Ausgrabungen in der zeitgenössischen Presse**

Privatdozentin Dr. Stefanie Samida, Heidelberg School of Education der Universität Heidelberg und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, Cluster Kulturelles Erbe
Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie
Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 01

Di, 25.06. 18.15 Uhr **LeGeDe: Eine lexikografische Ressource zum gesprochenen Deutsch in der Interaktion**

Prof. Dr. Meike Meliss und Dr. Christiane Möhrs, Leibniz-Institut für Deutsche Sprache in Mannheim, Abteilung Lexik
Veranstalter: Europäisches Zentrum für Sprachwissenschaften
Ort: Germanistisches Seminar, Karlstraße 2, Raum 004

Do, 27.06. 18.15 Uhr **Objekte, Konzepte, Perspektiven**

Dr. Corina Meyer, Universität Stuttgart, Institut für Kunstgeschichte
Veranstalter: Institut für Europäische Kunstgeschichte
Ort: Institut für Europäische Kunstgeschichte, Seminarstraße 4, Graimberg-Raum

JULI

Di, 02.07. 18.15 Uhr **Titel wird noch bekanntgegeben**

Prof. Dr. Kerstin Kunz, Universität Heidelberg, Institut für Übersetzen und Dolmetschen
Veranstalter: Europäisches Zentrum für Sprachwissenschaften
Ort: Germanistisches Seminar, Karlstraße 2, Raum 004

So, 07.07. 11.00 Uhr **Tiryns – Architektonischer und politischer Wandel in mykenischer Zeit, 1400 bis 1000 vor Christus**

Prof. Dr. Joseph Maran, Universität Heidelberg,
Institut für Ur- und Frühgeschichte

Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 01

Mi, 10.07. 18.15 Uhr **Konstruktionen der Reziprozität: Muster der Variation, Bedeutungen und soziale Relevanz**

Prof. Dr. Ekkehard König, Freie Universität Berlin,
Institut für Englische Philologie

Veranstalter: Europäisches Zentrum für Sprachwissenschaften

Ort: Institut für Übersetzen und Dolmetschen, Plöck 57a, Raum 019

Do, 11.07. 17.15 Uhr **Emil Artin Lecture
Hilbert Schemes and Enumerative Geometry**

Prof. Dr. Claire Voisin, Collège de France, Paris (Frankreich),
Chaire de mathématique »géométrie algébrique«

Veranstalter: Mathematics Center Heidelberg

Ort: Mathematikon, Im Neuenheimer Feld 205, Hörsaal

Do, 11.07. 18.15 Uhr **Wie sollen wir schreiben? Bild und Sprache als Herausforderung der Kunstgeschichte**

Prof. Dr. Peter Geimer, Freie Universität Berlin,
Kunsthistorisches Institut

Veranstalter: Institut für Europäische Kunstgeschichte

**Ort: Institut für Europäische Kunstgeschichte,
Seminarstraße 4, Graimberg-Raum**

Do, 11.07. Podiumsdiskussion

18.15 Uhr Die Zukunft der Arbeit

Michael Augsburg, SAP Design, Walldorf

Natalie Rauscher, Universität Heidelberg, Heidelberg Center for American Studies

Dr. Danyal Bayaz, Bundestagsabgeordneter,
Bruchsal-Schwetzingen

Veranstalter: Heidelberg Center for American Studies

Ort: Hauptstraße 120

Do, 11.07. Überlebensstrategien

19.30 Uhr Blutgefäße

Prof. Dr. Hellmut Augustin, Universität Heidelberg, Sonderfor-

schungsbereich 1366 »Vaskuläre Kontrolle der Organfunktion«

Veranstalter: Die lebenswissenschaftlichen Sonderforschungs-
bereiche der Universität Heidelberg, Kooperationsprojekt mit
der Rhein-Neckar-Zeitung

Ort: Karlsruhbahn, Am Karlsru 1

Mi, 17.07. Mythos Troja: Homerische Helden auf Vasen der

18.00 Uhr Antikensammlung

Dr. Polly Lohmann, Universität Heidelberg,

Institut für Klassische Archäologie

Veranstalter: Institut für Klassische Archäologie

Ort: Abguss- und Antikensammlung, Marstallhof 4

So, 21.07. Wie Pflanzen atmen und dabei das Weltklima beeinflussen

11.00 Uhr

Dr. Michael Raissig, Universität Heidelberg, Centre for
Organismal Studies

Veranstalter: Botanischer Garten

Ort: Im Neuenheimer Feld 361

Mo, 22.07. 19.00 Uhr **Racialized Bodies: A Genealogy of the Coloniality of Power in Colombia**

Prof. Dr. Santiago Castro-Gómez, Pontificia Universidad Javeriana, Bogotá (Kolumbien), Departamento de Estudios Culturales

Veranstalter: Neuphilologische Fakultät

Ort: Alte Universität, Grabengasse 1, Aula

Do, 25.07. 17.00 Uhr **NAR-Seminar
»Wie lange können wir leben?«**

Dr. Daniel Kreft, Universität Rostock,

Institut für Soziologie und Demographie

Prof. Dr. Andreas Simm, Universität Halle-Wittenberg,

Interdisziplinäres Zentrum für Altern

Dr. Christoph Rott, Universität Heidelberg,

Institut für Gerontologie

Veranstalter: Netzwerk AlternsfoRschung (NAR)

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Aula

Mo, 29.07. 19.00 Uhr **Decolonizing the World History**

Prof. Dr. Enrique Dussel, Universidad Autónoma Metropolitana, Iztapalapa (Mexiko), Departamento de Filosofía

Veranstalter: Neuphilologische Fakultät

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Hörsaal 14

SIEBTER MITTELALTERN TAG AN DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Samstag, 22. Juni 2019, 14.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3

Der »Mittelaltertag« bietet spannende und unterhaltende Einblicke in die Erforschung einer historischen Epoche. Mit der Veranstaltung wollen Studierende und Wissenschaftler den Facettenreichtum der Mediävistik sichtbar machen. Ein vielfältiges Angebot an interaktiven Werkstätten zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten wird ergänzt durch Mitmachaktionen, Musikbeiträge und Vorträge, die das Mittelalter in seiner ganzen Vielfalt lebendig werden lassen. Das Programm findet in verschiedenen Hörsälen sowie im Innenhof der Neuen Universität statt und richtet sich an alle Interessierten aus Universität, Stadt und Region.

Veranstalter: Verschiedene Institute und Einrichtungen der Universität Heidelberg, der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, der Universität Mannheim und des Karlsruher Instituts für Technologie.

Kontakt: Privatdozent Dr. Tino Licht
Telefon 06221 54-2737
mittellatein@uni-heidelberg.de



AUS- STELLUNGEN

**Bis
4. August
2019**

Museum
Sammlung
Prinzhorn,
Voßstraße 2

Di bis So
11.00 bis
17.00 Uhr
Mi 11.00 bis
20.00 Uhr

Eintritt:
5 Euro,
ermäßigt
3 Euro

Gewächse der Seele – Pflanzenfantasien zwischen Symbolismus und Outsider Art

Gezeigt werden rund 180 Exponate mit einer großen Vielfalt unterschiedlicher Motive, die die Pflanze als Projektionsfläche für seelische Zustände präsentieren. Die Werke stammen von Insassen psychiatrischer Anstalten und sind zwischen 1840 und 1945 entstanden. Zu sehen sind außerdem Bilder von Anna Zemánková (1908 bis 1986), die die tschechische Künstlerin zu Beginn der 1960er Jahre geschaffen hat.

Die Ausstellung ist Teil eines Kooperationsprojektes mit dem Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen, »zeitraumexit« in Mannheim, der Galerie Alte Turnhalle in Bad Dürkheim und dem Museum Haus Cajeth in Heidelberg.

Veranstalter: Museum Sammlung Prinzhorn
Kontakt: Friederike Rauch, Telefon 06221 56-4725
friederike.rauch@med.uni-heidelberg.de

Ausstellungen

15. Mai 2019
bis
16. Februar
2020

Universitäts-
bibliothek,
Plöck 107–109

täglich
10.00 bis
18.00 Uhr

Nicht an
Feiertagen

Di, 14. Mai
2019
18.00 Uhr

Alte Universität,
Grabengasse 1,
Aula

Show and Tell: Studierende bieten Einblick in die Privatsammlung Erik Jayme

Die Ausstellung zeigt Kunstwerke aus der Privatsammlung des Heidelberger Rechtswissenschaftlers Prof. Dr. Erik Jayme. Das Konzept wurde von Studierenden des Instituts für Europäische Kunstgeschichte unter der Leitung von Prof. Dr. Henry Keazor erarbeitet.

Veranstalter: Universitätsbibliothek und
Institut für Europäische Kunstgeschichte
Kontakt: Dr. Martin Nissen, Telefon 06221 54-2581
nissen@ub.uni-heidelberg.de

Ausstellungseröffnung

Grußworte

Prof. Dr. Beatrix Busse, Prorektorin für Studium und
Lehre der Universität Heidelberg
Dr. Veit Probst, Direktor der Universitätsbibliothek
Heidelberg

Einführung in die Ausstellung

Prof. Dr. Henry Keazor, Universität Heidelberg,
Institut für Europäische Kunstgeschichte

»... für mich sind Bilder Erinnerungstützen«

Prof. Dr. Erik Jayme im Gespräch mit Studierenden

INSTITUT FÜR
EUROPÄISCHE
KUNSTGESCHICHTE



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

SHOW & TELL

STUDIERENDE BIETEN EINBLICK IN
DIE PRIVATSAMMLUNG ERIK JAYME

15. Mai 2019 –
16. Februar 2020
Universitätsbibliothek
Heidelberg
täglich 10–18 Uhr
feiertags geschlossen



»CASTRUM VIRTUALE«

AUSSTELLUNG UND BEGLEITPROGRAMM

Alte Universität, Grabengasse 1, Senatssaal

**21. Mai
2019,
18.00 Uhr**

**Zur Rekonstruktion archäologischer Denkmäler
aus der Sicht eines Architekten**

Dr. Zsolt Vasáros, Narmer Architecture Studio,
Budapest (Ungarn)

**27. Juni
2019,
18.00 Uhr**

**Ergebnisse der deutsch-ungarischen Ausgrabungen
in Keszthely-Fenékpuszta**

Privatdozent Dr. Orsolya Heinrich-Tamáska, GWZO
Dr. Roland Prien, HCCH



**26. April bis
30. Juni
2019**

Alte Universität,
Grabengasse 1,
Universitäts-
museum

Di bis So
10.00 bis
18.00 Uhr

Eintritt:
3 Euro
ermäßigt
2,50 Euro

»Castrum Virtuale« – Rekonstruktion eines spätantiken Fundorts am Plattensee

Die Ausstellung widmet sich der Visualisierung von Ausgrabungsergebnissen in Form von 3D-Rekonstruktionen, Lebensbildern und Modellen. Gezeigt werden auch archäologische Objekte. Im Mittelpunkt steht dabei die Besiedelungsgeschichte der römischen Provinz »Pannonien« in Keszthely-Fenékpuszta (Ungarn). Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des ungarischen Balatoni Múzeum forschen hierzu seit 2009 gemeinsam mit Kollegen des Heidelberg Center for Cultural Heritage (HCCH) der Ruperto Carola sowie des Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa an der Universität Leipzig (GWZO). Die Ausstellung erinnert an Prof. Dr. Geza Alföldy (1935 bis 2011), deutsch-ungarischer Althistoriker an der Universität Heidelberg

Veranstalter: Universitätsmuseum
Kontakt: Charlotte Lagemann, Telefon 06221 54-3547
museum@rektorat.uni-heidelberg.de

Do, 25. April
2019
18.30 Uhr

Alte Universität,
Grabengasse 1,
Universitäts-
museum

Ausstellungseröffnung

Grußworte

Prof. Dr. Matthias Untermann, Rektoratsbeauftragter für das Universitätsmuseum
Bálint Havasi, Balatoni Múzeum, Keszthely (Ungarn)
Prof. Dr. Christian Lübke, GWZO
Prof. Dr. Christian Witschel, HCCH

Einführung in die Ausstellung

Privatdozent Dr. Orsolya Heinrich-Tamáska, GWZO
Dr. Roland Prien, HCCH
Dr. Zsolt Vasáros, Narmer Architecture Studio, Budapest (Ungarn)

MUSIK UND THEATER



ANGLISTENCHOR

Sonntag, 28. April 2019, 19.00 Uhr

»Power of Nature« – Frühlingskonzert des Anglistenchors

Chor des Anglistischen Seminars der Universität Heidelberg

Mit A-capella-Stücken von Samuel Barber, Benjamin Britten,
Edward Elgar und Ēriks Ešenvalds

Leitung: Jan Wilke

Ort: Alte Universität, Grabengasse 1, Aula

Eintritt: frei



CAMERATA UND CAPELLA CAROLINA

Sonntag, 30. Juni 2019, 20.00 Uhr

Mozart und um Mozart herum

Kammerchor Camerata Carolina des Internationalen

Studienzentrums der Universität Heidelberg

Vokalsolisten · Leitung: Prof. Franz Wassermann

Ort: Peterskirche, Plöck 70

Eintritt: 16 und 10 Euro, ermäßigt 10 und 6 Euro

Vorverkauf: Zigarren Grimm, Sofienstraße 11

Sonntag, 14. Juli 2019, 20.00 Uhr

Mozart: »Requiem«

Großer Chor Capella Carolina des Internationalen

Studienzentrums der Universität Heidelberg

Vokalsolisten und Orchester · Leitung: Prof. Franz Wassermann

Ort: Peterskirche, Plöck 70

Eintritt: 23, 17 und 12 Euro, ermäßigt 15, 10 und 7 Euro

Vorverkauf: Zigarren Grimm, Sofienstraße 11

 **COLLEGIUM
MUSICUM**

Donnerstag, 18. April 2019, 20.00 Uhr

Passionskonzert

**Im Gedenken an den ersten Universitätsmusikdirektor von Heidelberg,
Philipp Wolfrum (1854 bis 1919)**

A-cappella-Werke von Johann Sebastian Bach, Max Reger, Franz Liszt,
Johannes Brahms, Anton Bruckner und Philipp Wolfrum

Collegium Musicum – Universitätschor und Universitätsorchester

Leitung: Universitätsmusikdirektor Michael Sekulla

Orgel: Prof. Carsten Klomp

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Aula

Eintritt: 19 Euro, ermäßigt 9 Euro

Vorverkauf: Zigarren Grimm, Sofienstraße 11, und Unishop, Augustinergasse 2

Samstag, 20. Juli 2019, 19.00 Uhr

Sonntag, 21. Juli 2019, 19.00 Uhr

Klassiker der Filmmusik

Collegium Musicum – Universitätschor und Universitätsorchester

Leitung: Universitätsmusikdirektor Michael Sekulla

Ort: Neue Universität, Grabengasse 3, Aula

Eintritt: 19 Euro, ermäßigt 9 Euro

Vorverkauf: Zigarren Grimm, Sofienstraße 11, und Unishop, Augustinergasse 2

Freitag, 27. September 2019

»Ab in die Oper« (Premiere) –

Szenische Produktion mit und im Theater der Stadt Heidelberg

Ort: Theater und Orchester Heidelberg, Theaterstraße 10



 **THEATERGRUPPE
»VOGELFREI«**

Zwischen 26. Juni und 3. Juli 2019, jeweils 20.00 Uhr

»Professor Bernhardi« – Komödie von Arthur Schnitzler (1912)

Theatergruppe »Vogelfrei« am Germanistischen Seminar
der Universität Heidelberg

Veranstalter: Germanistisches Seminar

Ort: Germanistisches Seminar, Karlstraße 2, Garten

Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Vorverkauf ab Anfang Juni 2019 unter <https://vogelfrei.in-hd.de>

 **INTERNATIONALE
THEATERGRUPPE »IDEFIX«**

13. bis 16. und 18. bis 20. Juli 2019, jeweils 20.00 Uhr

21. Juli 2019, 16.00 Uhr

**»Was für ein Theater!« – Theater-Revue nach Stücken von
William Shakespeare, Monty Python, Paul Abraham und Keith Hall**

Internationale Theatergruppe »IDeFix« am Institut für Deutsch als
Fremdsprachenphilologie der Universität Heidelberg

Veranstalter: Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie

Ort: Romanischer Keller, Seminarstraße 3

Eintritt: 9 Euro, ermäßigt 7 Euro

Kartenreservierung unter www.idefix-theater.de

UNIVERSITÄTSGOTTESDIENSTE

Sonntags, 10.00 Uhr
Peterskirche, Plöck 70

14. April 2019

Semestereröffnungsgottesdienst

Predigt und Liturgie: Hochschulpfarrer
Privatdozent Dr. Hans-Georg Ulrichs

30. Juni 2019

Festgottesdienst zur Summer School Musik und Religion

Predigt: Prälat Prof. Dr. Traugott Schächtele
Liturgie: Prof. Dr. Helmut Schwier und
Prof. Dr. Martin Mautner

7. Juli 2019

Festgottesdienst zur Karl-Barth-Ausstellung

Predigt: Reinhard Marwick
Liturgie: Hochschulpfarrer
Privatdozent Dr. Hans-Georg Ulrichs

21. Juli 2019

Semesterabschlussgottesdienst

Predigt: Dekan Prof. Dr. Matthias Konradt
Liturgie: Hochschulpfarrer
Privatdozent Dr. Hans-Georg Ulrichs

Informationen zu den weiteren
Universitätsgottesdiensten unter
[www.peterskirche-heidelberg.de/gottesdienste/
universitaetsgottesdienste](http://www.peterskirche-heidelberg.de/gottesdienste/universitaetsgottesdienste)

